

08.06.2018

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Termin	Status
Kreisausschuss	11.06.2018	öffentlich
Kreistag	18.06.2018	öffentlich

Energetische Sanierung Kreisverwaltungsgebäude, Lauterstraße 8: Auftragsvergaben

Sachverhalt:

Im Rahmen der energetischen Sanierung stehen Auftragsvergaben in der nächsten Zeit an.

A – Fassadensanierung

1. Stahlbauarbeiten (Vorratsbeschluss)

Es handelt sich bei diesem Gewerk um den zweiten Fluchtweg aus den Sitzungssälen. Das Gewerk wurde im offenen Verfahren ausgeschrieben. Die Submission findet am 03.07.2018 statt. Die **geschätzten Kosten** liegen bei **ca. 116.000,00 Euro**.

B- Innenraum- und Brandschutzsanierung

1. Kernbohrarbeiten

Im Rahmen der Sanierung der technischen Gebäudeausstattung sind weitere Kernbohrungen im Gebäude notwendig. Um keinen Zeitverlust zu erzeugen und somit eine Behinderung der Gewerke zu vermeiden, kann diese Leistung als Nachtrag von der Firma Wieland und Schulz GmbH durchgeführt werden. Die Leistung wurde als Nachtrag in einer Höhe von **23.167,87 Euro** inkl. MwSt. angeboten

2. Metallbauarbeiten (Vorratsbeschluss)

Im Rahmen der Umbaumaßnahmen sind neue Metalltüren, Brüstungsverkleidungen (ca. 340 m²) inklusive Kabelkanäle zu montieren (ca. 1.000 lfm). Der Ausführungsbereich Metallbau umfasst Bauteile vom Kellergeschoss bis ins 6. Obergeschoss. Das Gewerk wird im offenen Verfahren ausgeschrieben. Die geschätzten Kosten liegen bei **ca. 270.000,00 Euro**.

3. Gebäudeschadstoffsanierung (Vorratsbeschluss)

Im Rahmen der Umbaumaßnahmen wird eine Schadstoffsanierung von nicht mehr sanierungsfähigen Parkettböden und der PCB-haltigen Decke im Treppenhaus Ost ausgeführt. Der Ausführungsbereich der Sanierungsarbeiten umfasst alle Geschosse bis zum 6. OG. Das Gewerk wird im offenen Verfahren ausgeschrieben. Die geschätzten Kosten liegen bei **ca. 130.000,00 Euro**.

4. Natur- und Betonwerksteinarbeiten (Vorratsbeschluss)

Hierbei handelt es sich um Fensterbänke im Hauptbau und Aufarbeitung der Natursteinböden. Das Gewerk wird im offenen Verfahren ausgeschrieben. Die geschätzten Kosten liegen bei **ca. 100.000,00 Euro**.

5. Parkett- und Holzpflasterarbeiten (Vorratsbeschluss)

Es handelt sich um die Überarbeitung der Parkettböden und um die teilweise Erneuerung der Parkettböden. Das Gewerk wird im offenen Verfahren ausgeschrieben. Die geschätzten Kosten liegen bei **ca. 200.000,00 Euro**.

6. Maler- und Lackierarbeiten (Vorratsbeschluss)

Es handelt sich vom KG bis 6. OG - z. B. um Wände, Decken, Geländer. Das Gewerk wird im offenen Verfahren ausgeschrieben. Die geschätzten Kosten liegen bei **ca. 250.000,00 Euro**.

7. Bodenbelagsarbeiten (Vorratsbeschluss)

Es handelt sich z. B. um Linoleumböden, die v. a. im 6. OG neu verlegt werden. Das Gewerk wird im offenen Verfahren ausgeschrieben. Die geschätzten Kosten liegen bei **ca. 35.000,00 Euro**.

Beschlussvorschlag:

A – 1.

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, den Landrat zu ermächtigen, die beschriebene Leistung auf der Grundlage der nach fachtechnischer Prüfung günstigsten Bieter im Vergabeverfahren zu vergeben.

B – 1.

Der Kreisausschuss vergibt die Leistung der Kernbohrarbeiten an die Firma Wieland & Schulz GmbH zum angebotenen Preis in Höhe von brutto **23.167,87 €**.

B – 2. - 6.

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, den Landrat zu ermächtigen, die beschriebene Leistung auf der Grundlage der fachtechnischen Prüfung an den günstigsten Bieter im Vergabeverfahren zu vergeben.

B – 7.

Der Kreisausschuss ermächtigt den Landrat, die beschriebene Leistung auf der Grundlage der fachtechnischen Prüfung an den günstigsten Bieter im Vergabeverfahren zu vergeben.

Im Auftrag:

Melanie Gentek